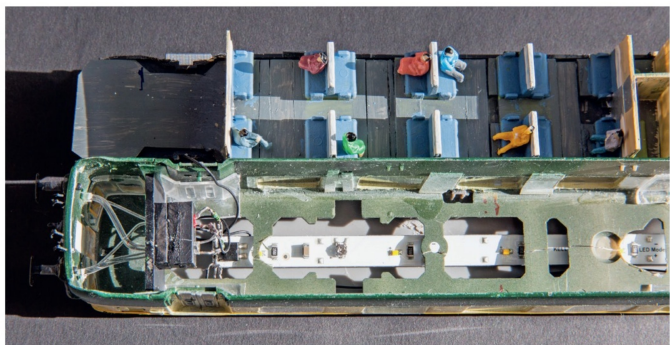




Hier sieht man deutlich, wie der Wagen aus einem herkömmlichen EW I entstanden ist.



Die Lichtleiter werden zu den LED im schwarzen Kästchen geführt.

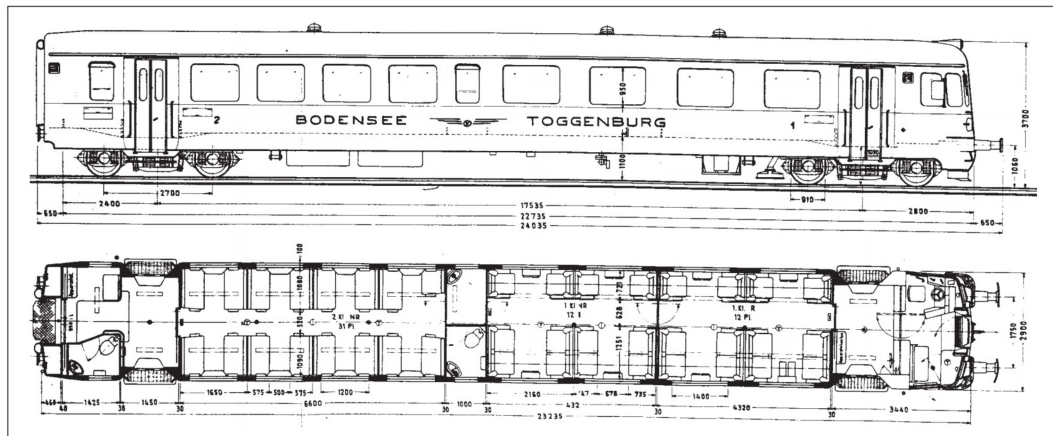


Der Abt 150 ist fertiggestellt, es folgt das Typenfoto des neuen Steuerwagens.

derstände aus 0,75 mm dickem Polystyrol. Der geätzte Kasten ist derselbe wie beim SOB ABe 4/4 72, er muss allerdings angepasst werden. Speziell sind wiederum die Lampen, die grösser sind als beim Spenderfahrzeug der SBB. Die Löcher für die weissen Lampen habe ich mit einem 3-mm-Bohrer grösser gemacht. Für die Rücklichter verwende ich ein 2 mm dickes Polystyrolrohr. Lichtleiter bringen das Licht in die Lampen, abwechselungsweise Weiss und Rot.

Für den Steuerwagen verwende ich als Basismodell einen EW I 2. Klasse. So müssen auf der zukünftigen Erstklasseseite alle Fensterstützen herausgetrennt und durch breitere ersetzt werden. Die Fenster sollten eine Breite von 16 mm haben, die Zwischenwände eine von 9 mm. In der Mitte befindet sich das WC der 1. Klasse. Für den Führerstand brauche ich denjenigen von einem BDT von Lima (Art.-Nr. 9151). Davon verwende ich lediglich die vordersten 20 mm. An diesen muss man zudem einiges anpassen. So muss die Eingangstüre verspachtelt werden und das Fenster auf die Grösse des gegenseitigen erweitert werden. Auch um die Hakenkupplung herum muss alles verspachtelt werden. Beim BT-Steuerwagen ist es hier ganz flach. Auf der Front muss das mittlere Fenster 1,5 mm nach oben verschoben werden.

Um eine vorbildgerechte Beleuchtung zu erhalten, leime ich hinten beim Führerstand eine 2 mm dicke Polystyrolwand hinein. An diese befestige ich einen Block



Skizze: Sig. Markus Schilli

Die Typenskizze zeigt den Seiten- und den Grundriss des damals neuen Steuerwagens Abt 150. Dieser weist nach Klassen geteilte WC-Anlagen auf.